

Mi., 30. Oktober, 19:00 Uhr: **Braucht Lübbecke ein Klimaschutzmanagement?**

Seit die Bundesregierung unter dem Titel „Integriertes Klimaschutzkonzept“ lokale Aktivitäten zur CO₂-Reduktion fördert, um die nationalen Klimaschutzziele vielleicht doch noch zu erreichen, hat sich im Kreis viel getan. Das aktuell in Arbeit befindliche Klimaschutzkonzept sieht auch verschiedene Maßnahmen für Lübbecke vor. Wir führen ein Gespräch über Best-Practice-Beispiele aus der Region, die derzeitigen klimapolitischen Geschehnisse im Kreis, die alltägliche Arbeit von KlimaschutzmanagerInnen und darüber, wie Lübbeckes Beitrag aussehen könnte.

Referenten:

Dr. Frederik Wegener,

Klimaschutzmanager des Kreises Minden-Lübbecke

Andreas Witt, Klimaschutzmanager der Stadt Bad Oeynhausen und Herausgeber der Zeitschrift „Energiekommune“

Ort: Bürgerhaus/Altes Amtsgericht

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht erforderlich. Email: info@gruene-luebbecke.de

Weitere Veranstaltungen zum Thema Ökologie & Klimaschutz

Sa., 25. Mai 2019:

Klimaschutztag im Rahmen der Klimakampagne OWL

An diesem Tag soll in ganz OWL das Thema Klimaschutz im Mittelpunkt stehen. Daher wird es im Kreis Minden-Lübbecke ein Bündel einzelner Veranstaltungen und Besichtigungsmöglichkeiten geben. Thematisiert werden die Bereiche Mobilität, regenerative Energien, Energieeffizienz und klimagesunde Ernährung. Details zum Klimaschutztag und zur gesamten Klimaschutzkampagne OWL finden Sie in Kürze unter #KlimaOWL.

Mi., 5. Juni 2019, 19:00 Uhr:

Eröffnung der Ausstellung „Irrweg Pestizide“

Vom 1. Juni bis 30. November wird die Wanderausstellung „Irrwege Pestizide“ im Moorhus NABU-Besucherzentrum Großes Torfmoor in Gehlenbeck zu sehen sein und gemeinsam mit Norwich Rüße, Sprecher für Landwirtschaft, Natur-, Umwelt-, Tier- und Verbraucherschutz von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Landtag NRW eröffnet. Veranstalter: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Kreisverband Minden-Lübbecke und NABU Minden-Lübbecke

Klimabündnis Mühlenkreis

Hinweise auf Veranstaltungen in der Region zum Thema Klimawandel finden Sie auch auf der Website des Vereins Klimabündnis Mühlenkreis e.V., www.klimabuendnis.net



Veranstalter
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ortsverband Lübbecke
Niedertorstraße 7 · 32312 Lübbecke
Email: info@gruene-luebbecke.de

DIE KLIMA- FRAGE

Eine Veranstaltungsreihe rund um den Klimaschutz in und um Lübbecke

Infolge weltweiter Wetterkapriolen, auftauender Permafrostböden, dem Streit um den Hambacher Forst und den Friday for Future-Demonstrationen ist das Thema Klimawandel in aller Munde. Aber was hilft alles reden darüber, wenn sich zugleich abzeichnet, dass die in Paris für 2020 festgelegten Klimaschutzziele zumindest für Deutschland mangels zielstrebigter Maßnahmen der Bundespolitik nicht mehr erreicht werden können? Oder wenn der Vorschlag der Kohlekommission, bis 2038 vollständig auf Braunkohle als Energielieferant zu verzichten, von Regelungen für die regenerativen Energien konterkariert wird, die dafür sorgen, dass die Zahl der Windräder in den nächsten Jahren eher abnehmen, statt zunehmen wird?

Energieeinsparungen und CO₂-Reduktion sind nicht allein eine bundespolitische Herausforderung. Auch wenn die Weichenstellungen vor allem in Berlin und Brüssel vorgenommen werden: Der Wandel muss verstärkt, vielleicht sogar vorwiegend auf lokaler und regionaler Ebene stattfinden. Und so ist es erfreulich, dass sich auch im Kreis Minden-Lübbecke etwas bewegt. Wir möchten diese Aktivitäten fördern und stellen daher „Die Klimafrage“.

www.gruene-luebbecke.de

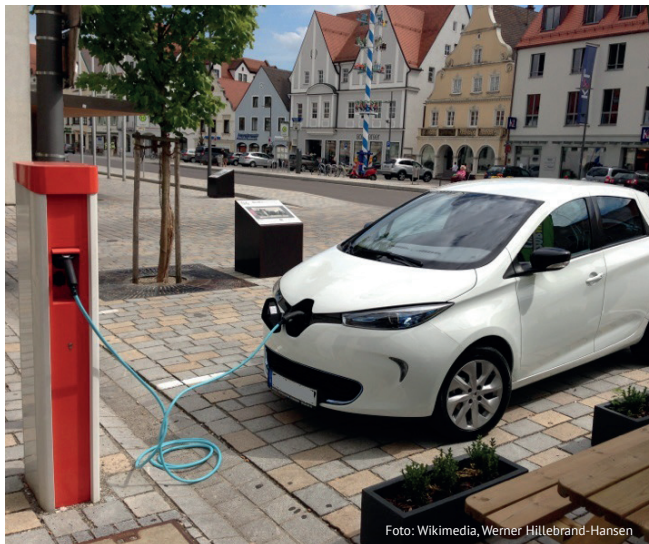


Mi., 15. Mai 2019, 19:00 Uhr: **Wenn schon Auto, dann E-Auto? Und wenn ja, wie viele?**

Diesel und Benziner könnten auf deutschen Straßen schon bald der Vergangenheit angehören – aber welchen Techniken gehört die Zukunft? Wie klimafreundlich sind eigentlich Batterie- oder Brennstoffzellen-Fahrzeuge und wie praktikabel? Welche individuellen Überlegungen sollte ich tätigen, bevor ich mich für ein neues Auto entscheide? Lohnt ein neues Auto überhaupt, oder sind Alternativen wie ÖPNV, E-Bikes oder Car-Sharing- bzw. Ride-Pooling-Varianten sinnvoller? Für einen klimafreundlicheren Individualverkehr der Zukunft wird es nicht nur CO₂-ärmere Techniken brauchen, sondern auch eine neue Organisation des Fahrens.

Referent: Udo Högemeier, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Osnabrück mit den Schwerpunkten Antriebstechnik, Leistungselektronik und elektrische Energietechnik

Ort: Bürgerhaus/Altes Amtsgericht



Do., 6. Juni 2019, 18:00 Uhr: **Mensch. Klima. Wald – Chance oder Resignation?**

Der Wald bietet nicht nur den nachwachsenden Rohstoff Holz, sondern durch seine geschützten und naturbelassenen Flächen Orte zur Entfaltung und Erhaltung eines Artenreichtums von Flora und Fauna. Zudem ist er durch seine Fähigkeit, CO₂ zu binden, ein wichtiges Biotop zur Stabilisierung des Klimas. Die ökologische Bedeutung von Wald und der Einfluss des Menschen darauf soll anhand des Wiehengebirges mit seinen spezifischen Lebens- und Nutzungsbedingungen in einem Waldspaziergang mit Picknick thematisiert werden. Bitte bringen Sie festes Schuhwerk, Regenschutzkleidung und etwas zu Essen mit. Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt, lediglich bei Sturm und Gewitter fällt sie aus. (Achten Sie im Zweifel auf Hinweise auf unserer Website.)

Referent: Andreas Roefs, zuständiger Forstmann für Umweltbildung & Waldpädagogik beim Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe (Landesbetrieb Wald und Holz NRW)

Ort: Treffpunkt ist der Parkplatz an der Freilichtbühne „Kahle Wart“

Di., 17. September, 19:00 Uhr: **Müssen wir in Lübbecke das Rad(fahren) neu erfinden?**

Wer in Lübbecke seine alltäglichen Fahrten mit dem Rad erledigen will, muss hart im Nehmen sein, denn Behinderungen finden sich an allen Ecken und Enden. Und solange die Stadtverwaltung sich fast ausschließlich dem Pkw-Verkehr widmet, wird sich das auch nicht ändern. In Berlin sah es einst genauso aus – bevor Changing Cities mit der Initiative Volksentscheid Fahrrad eine Verkehrsrevolution auslöste, die mit dem Berliner Mobilitätsgesetz bereits erste Erfolge hat. Dem Berliner Beispiel folgen inzwischen weitere Städte. Auch Bielefeld bereitet derzeit einen Bürgerentscheid pro Fahrrad vor. Anlässlich der europäischen Mobilitätswoche vom 16.–22. September 2019 wollen wir über die Geschehnisse in Berlin und Bielefeld sprechen, thematisieren, was eine gute Fahrradinfrastruktur ausmacht und gemeinsam überlegen, welchen Weg wir in Lübbecke fahren könnten.

ReferentInnen:

Michael Schulte, Vorstand Changing Cities e.V. Berlin

Monika Haverkamp, Radentscheid Bielefeld

Ort: Bürgerhaus/Altes Amtsgericht

